



**Prof. Dr.-Ing.  
Helmut Grüning**

Lehrgebiet:

Wasserversorgung und  
Entwässerungstechnik

Stegerwaldstraße 39  
D-48565 Steinfurt  
Fon 02551 9-62 163  
Fax 02551 9-62 271  
Mob 0171 314 75 51  
[www.fh-muenster.de](http://www.fh-muenster.de)  
[gruening@fh-muenster.de](mailto:gruening@fh-muenster.de)

Technikum für Hydraulik  
und Stadthydrologie

Gebäude E  
Raum E142/E247  
Fon 02551 9-62 756

Labor für Umwelttechnik

- ▶ Wasserversorgung
- ▶ Abwasser
- ▶ Abfall
- ▶ Immissionsschutz

Gebäude C  
Raum C161  
Fon 02551 9-62 281

# Hinweise zur Durchführung und Dokumentation der Praxisphase

**Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning**



## **Praxisphase**

Während der Praxisphase haben Sie die Möglichkeit, berufsspezifische Eindrücke zu sammeln. Ihr Verhältnis zum Unternehmen wird durch einen Vertrag konkretisiert. Die Vertragsunterlagen finden Sie im Downloadbereich des Fachbereiches. Weitere Hinweise enthält die Prüfungsordnung. Die vertraglichen Modalitäten klären Sie im Dekanat bzw. mit dem Prüfungsamt.

Eine Auswahl möglicher Unternehmen finden Sie in meinem ILIAS-Bereich. Möglicherweise haben Sie auch schon selbst ein Unternehmen gefunden, bei dem Sie die Praxisphase absolvieren möchten. Dann stimmen wir uns miteinander ab und ich prüfe, ob das Unternehmen geeignet ist.

## **Hinweise zur Anfertigung des Berichtes**

Über Ihre Tätigkeit und das Unternehmen fertigen Sie einen Bericht an. Der Bericht soll folgende Inhalte umfassen:

1. Beschreibung des Betriebs
  - 1.1 Struktur und Mitarbeiter sowie Umsatz etc.
  - 1.2 Leistungsspektrum (Produkte, Marktposition, Wettbewerb)
2. Beschreibung Ihrer Tätigkeiten (Aufgaben, Mitwirkung in Projekten)
3. Bezug dieser Tätigkeiten zu Inhalten des Studiums und persönliche Eindrücke

Die Gliederung ist als Grobgerüst zu verstehen. Erweitern Sie die Gliederung gerne um weitere Gliederungspunkte.

Als Anhang können sie beispielsweise ein Organigramm des Unternehmens oder auch allgemeine Informationen (Broschüren etc.) beifügen.

Der Bericht sollte etwa 10 bis maximal 20 Textseiten umfassen. Bitte beachten Sie folgenden Zeitablauf:

- Erste Gliederung: Eine Woche nach Beginn der Praxisphase
- Erste Fassung: Nach der Hälfte der Zeit
- Abgabe: SPÄTESTENS 14 Tage nach Ende der Praxisphase zusammen mit dem Formblatt per Mail.

Für den Bericht sollten Sie einen Arbeitsumfang von ca. einer Woche vorsehen.

## **Hinweise zur Durchführung der Praxisphase**

- 1) Bitte lassen Sie mir eine kurze Mail zukommen, sobald Sie sich an Ihrem neuen Arbeitsplatz befinden, ggf. mit Angabe der Mailadresse, über die ich Sie am besten während der Praxisphase erreichen kann.
- 2) Bitte lassen Sie mich wissen, wenn es Probleme (egal welcher Art) geben sollte, ich werde mich dann darum kümmern.
- 3) Bitte vergessen Sie nicht: Sie repräsentieren unsere Hochschule und sich selbst.

- 4) Möglicherweise können Sie während der Praxisphase bereits Ideen für Ihre Bachelorarbeit entwickeln. Sprechen Sie ggf. mit Ihrem Betreuer und mir über mögliche inhaltliche Konzepte und die Möglichkeiten der Betreuung.
- 5) Wenn absehbar ist, dass Sie die Bachelorarbeit NICHT im Unternehmen schreiben wollen, dann melden Sie sich bitte.
- 6) Am Ende der Praxisphase lassen Sie sich bitte ein Zeugnis (oder Arbeitsbescheinigung) geben.

### **Abschluss der Praxisphase**

- 1) Legen Sie den Bericht (Ausdruck) und das Zeugnis in mein Postfach (Dekanat). Alternativ können Sie mir die Unterlagen auch zumailen.
- 2) Stimmen Sie mit mir einen Termin ab, um den Ablauf und den Bericht zu besprechen.
- 3) Sie erhalten den Bericht sowie das Zeugnis zurück. Legen Sie das Formblatt „Antrag auf Verbuchung...“ vor. Das Formblatt erhält Sie während der Praxisphase vom Dekanat oder Sie finden es im Downloadbereich des Fachbereiches.
- 4) Das Formblatt wird im Dekanat abgegeben. (Vom Prüfungsamt wird die Praxisphase verbucht.)

Für eventuelle Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und wertvolle Eindrücke während der Praxisphase!

*Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning*